Schweizerische Kommission für Astronomie

Autor(en): **Wild, P.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Jahrbuch der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Annuaire de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative**

Band (Jahr): **163 (1983)**

PDF erstellt am: **01.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Berichte der Kommissionen
Rapports des Commissions
Rapporti delle Commissioni

Schweizerische Kommission für Astronomie

Die Kommission tagte am 5. März 1983 in Bern. Prof. G.A. Tammann und Prof. J.O. Stenflo als Gäste sowie PD M.C.E. Huber orientierten uns über den aktuellen Stand der kommenden grossen internationalen Projekte, an denen schweizerische Institute beteiligt sind. Eine ausgiebige Diskussion schloss sich an. Bedeutende Unternehmen wie das Weltraum-Teleskop und der astrometrische Satellit Hipparcos erleiden, der Teuerung und z. T. auch technischer Schwierigkeiten wegen, einige Verspätung auf den ursprünglichen Plan, so dass auch Prioritätsfragen wieder aufgerollt wurden. Die Vorbereitungsarbeiten gehen unvermindert weiter und werden auch von uns einen bescheidenen Mehraufwand verlangen; es ist aber auch zu erwähnen, dass schon diese konzentrierten terrestrischen Bemühungen sehr wertvoll sind und neue Erkenntnisse bringen.

An die Behörden der ETH Zürich richtete die Kommission einen Brief der Unterstützung und des Dankes für ihr Engagement im Projekt LEST (Large European Solar Telescope). Die LEST-Stiftung ist inzwischen gegründet worden; sie hat ihren Sitz in Stockholm und wird von Prof. J.O. Stenflo (ETHZ) präsidiert. Das grosse Sonnenteleskop soll auf einer der Kanarischen Inseln installiert werden, und es sind sehr begrüssenswerte Bestrebungen im Gange, es auch für Nachtbeobachtungen an Sternen einzurichten und solare und stellare Arbeitsprogramme aufeinander abzustimmen.

Die 1984 fällige Erneuerung der Kommission wurde in die Wege geleitet; die Versammlung der Schweiz. Gesellschaft für Astrophysik und Astronomie hiess in Delsberg die betreffenden Vorschläge zuhanden des SNG-Senates gut.

Der Präsident: Prof. P. Wild

Schweizerische Kommission für ^{14}C-Datierungen und Quartärchronologie

Sitzung

Gemeinsame Sitzung mit dem INQUA-Landeskomitee am 19. Oktober 1983 im Physikalischen Institut, Bern. Nachmittags Diskussion der raschen Klimawechsel während der Eiszeit, die in den Eisbohrkernen von Grönland gefunden wurden. Suche nach analogen Ereignissen in Europa. Besichtigung der Aufbereitung für Beschleunigermessungen von "kleinen" ^{14}C-Proben.